



© Zahnmedizinisches Institut Dr. Huemer GmbH

Wann empfehlen wir diese Behandlung?

Wenn ein Zahn bis zum Knochen zerstört ist, dieser Zahn allerdings für eine prothetische Versorgung (Kronen, Brücken, Veneers) benötigt wird, muss der Abstand zwischen Knochen und Zahnfleischansatz (biologische Breite) vergrößert werden.

Wie läuft die Behandlung ab?

Das Zahnfleisch wird an dieser Stelle gelöst, und mit einer vorher individuell angefertigten idealen Schiene wird der gewünschte Knochenverlauf angezeichnet. Daraufhin wird der „überschüssige“ Knochen bis auf dieses Niveau reduziert, evtl. die Zähne schon provisorisch präpariert und vernäht. Danach werden die Zähne mit einem Langzeitprovisorium versorgt. Nach einer Abheilphase von ca. 6 Monaten kann die definitive prothetische Versorgung erfolgen.

Der Nutzen für Sie als Patient?

- Ästhetischer Verlauf des Zahnfleisches
- Somit kann ein ästhetisch harmonisches Verhältnis zwischen Zahnlänge und Zahnfleisch wiederhergestellt werden.